

Kulturförderung auf dem Laufenden



Liebe Kulturträger, Künstler:innen und Kulturakteur:innen, liebe Interessierte,

wir freuen uns Euch/ Ihnen den nunmehr 51. Newsletter des Servicecenter Kultur zu senden.

Ab dem 28.08.2023 sind wir gemeinsam mit Frau Dr. Schmidt aus dem Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten MV unterwegs. Neben aktuellen Fördermöglichkeiten gibt Frau Dr. Schmidt Informationen zur neuen Kulturförderrichtlinie des Landes MV, welche in diesem Monat veröffentlicht werden soll. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit über die bisherige und zukünftige Zusammenarbeit mit dem Landesförderinstitut (LFI) ins Gespräch zu kommen.

Die Sprechstage sind kostenfrei und die Anmeldung über unsere Homepage möglich.

Sprechstage Kulturförderung 2023

» **28.08.23 Montag**
Neubrandenburg
Literaturzentrum

» **06.09.23 Mittwoch**
Rostock
FRIEDA23

» **14.09.23 Donnerstag**
Pasewalk
Historisches U

» **30.08.23 Mittwoch**
Greifswald
STRAZE

» **12.09.23 Dienstag**
Güstrow
Ernst-Barlach-Stiftung

**Jeweils
13 bis 15 Uhr!**

» **31.08.23 Donnerstag**
Schwerin
Volkshochschule

» **13.09.23 Mittwoch**
Parchim
Kulturmühle

Anmeldungen unter www.servicecenter-kultur.de/sprechtag

Servicecenter  Kultur

 KARO


Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten



Weiterhin informiert das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten MV, dass Anträge für "[Kulturelle Projektförderung des Landes Mecklenburg-Vorpommern](#)" für das Jahr 2024 ab sofort direkt beim "Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern" (LFI) gestellt werden müssen. Hierfür müssen die Unterlagen des LFI genutzt werden. Diese stehen auf der Homepage des LFI bereit. ([zu den Unterlagen](#))

Wir wünschen eine interessante Lektüre und freuen uns über Anregungen und Anmerkungen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Auer

Zum Inhalt:

[Workshops & Seminare vom Servicecenter Kultur](#)

[Workshops und Seminare vom Servicecenter Kultur](#)

Das kleine 1 x 1 der Förderung von Kunst und Kultur (Online-Seminar)

Termin: 02. November 2023

Das Online-Seminar "Das kleine 1 x 1 der Förderung von Kunst und Kultur" gibt Einsteiger:innen und Menschen, die bisher noch keine Erfahrungen mit Fördermitteln haben, einen Überblick über die Bandbreite der Fördermöglichkeiten und geht auf spezifische Förderlogiken und -perspektiven.

Inhalte:

1. Grundwissen zur Kulturfinanzierung
2. Logiken der Kulturförderung
3. Fördergrundsätze und -richtlinien
4. Fördermittelgeber auf verschiedenen Ebenen

Das Seminar ist kostenfrei. Anmeldungen sind über unsere [Homepage](#) möglich.

Das kleine 1x1 der Förderung von Kunst und Kultur
kostenfreies Online-Seminar für Einsteiger:innen und Neulinge

» 2. November 2023
(14:00 – 16:00 Uhr)

Infos und Anmeldung unter servicecenter-kultur.de/veranstaltungen

Servicecenter Kultur
KARO
MV Kulturland mv

Excel für die Kultur – Eine Einführung (Online-Seminar)

Termin: 22.11.2023 / Uhrzeit: 10 – 15:30 Uhr

Kalkulation und Finanzübersicht für Projekte

Um meine Projekte zu planen und Fördermittel zu beantragen, muss ich ein Budget erstellen und die Ausgaben meiner Projekte kontrollieren können. Wie funktionieren Tabellenkalkulationen und wie kann ich sie am besten für meine Projekte einsetzen? Der Workshop führt in die Grundfunktionen von Excel &

Co ein: Budgets, einfache Tabellen und Listen. Die Teilnehmenden lernen mit praktischen Übungen, Summen, Verknüpfungen und einfache Formeln zu erstellen, so dass sie die Ausgaben und Einnahmen ihrer Projekte im Griff behalten.

Das Online-Seminar richtet sich an Freie Kulturtätige sowie Mitarbeitende von Kultur-Institutionen. Die Teilnehmenden brauchen ein funktionierendes Programm für Tabellenkalkulation (bevorzugt Excel, möglich sind auch: OpenOffice, Numbers, Google-Sheets).

Inhalte:

1. Grundlegende Einführung
2. Summen und Zwischensummen, bedingte Formeln
3. Dynamische Funktionen bauen
4. Kalkulationen erstellen, Kassenbücher erstellen und führen
5. Mehrere Tabellen miteinander verknüpfen
6. Tabellen formatieren

Referent: Béla Bisom (www.transmissions.de)

Das Seminar ist kostenfrei. Anmeldungen sind über unsere [Homepage](#) möglich.

Excel für die Kultur Eine Einführung

kostenfreier Online-Workshop zur Nutzung von
Tabellenkalkulationsprogrammen für Projekte

	Jan	Feb	Mrz	Summe
Personal	450 €	450 €	450 €	
Material	600 €	650 €	700 €	
Büro	50 €	50 €	50 €	
Miete	25 €	25 €	25 €	
Festkosten	65 €	65 €	65 €	
Sonstiges	100 €	200 €	300 €	
Summe				

» 22. November 23 / 10:00–15:30

Infos und Anmeldung unter
servicecenter-kultur.de/veranstaltungen



Arbeitsrecht in Kultureinrichtungen (Online-Workshop)

Termin: 05.12.2023 / Uhrzeit: 13 – 15:30 Uhr

Wie können Projektträger Arbeitsverhältnisse arbeitnehmerfreundlich und dennoch rechtssicher gestalten?

Arbeitgeber:innen und Arbeitnehmer:innen in der Freien Kultur stehen häufig vor besonderen Herausforderungen. Zeitlich begrenzte Projektförderungen scheinen ein Widerspruch zu langfristigen und sicheren Arbeitsverhältnissen zu sein. Die Gefahr von Scheinselbständigkeit besteht. Befristungen, Teilzeitstellen und Kettenverträge sind die Praxis und wirken sich auf das Arbeitsklima und die Qualitätsentwicklung aus.

Im Workshop mit Rechtsanwältin Ulrike Gneckow-Schuldt wollen wir die Frage beantworten: Wie können Projektträger Arbeitsverhältnisse arbeitnehmerfreundlich, motivierend und dennoch rechtssicher gestalten?

Der Workshop bietet ausreichend Raum für Fragen aus der Praxis. Fragen oder konkrete Fallbeispiele sind erwünscht. Sie können bis zum 27. November 2023, gerne auch anonymisiert, an info@servicecenter-kultur.de gesendet werden.

Referentin: Ulrike Gneckow-Schuldt, Rechtsanwältin für Arbeitsrecht (KSME Rechtsanwälte, Rostock).

Der Workshop ist kostenfrei. Anmeldungen sind über unsere [Homepage](#) möglich.

Arbeitsrecht in Kultureinrichtungen

kostenfreier Online-Workshop zur
attraktiven und rechtssicheren
Gestaltung von Arbeitsverhältnissen

» 05. Dezember 2023
13:00 – 15:30 Uhr



Infos und Anmeldung unter
servicecenter-kultur.de/veranstaltungen

Beantragung Kultureller Projektförderung beim Land M-V für das Jahr 2024 und folgende

Anträge für Kulturelle Projektförderung beim Land Mecklenburg-Vorpommern für das Jahr 2024 und folgende müssen ab sofort beim Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern (LFI) gestellt werden. Das LFI hat hierfür die entsprechenden Unterlagen auf der Homepage bereitgestellt. Das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten nimmt für das Jahr 2024 und folgende keine Anträge entgegen.

[\(zu den Unterlagen des LFI\)](#)

Zum Hintergrund:

Das Landesförderinstitut (www.lfi-mv.de) übernimmt die verwaltungsmäßige Umsetzung der allgemeinen Kulturprojektförderung des Landes. Das umfasst insbesondere:

- Bewilligungen
- Mittelauszahlungen
- Änderungsbescheide
- Verwendungsnachweisverfahren
- Ggf. Anhörungs- und Rückforderungsverfahren sowie
- alle in diesem Zusammenhang anfallenden förderrechtlichen Fragestellungen (Förderfähigkeit).

Nicht dazu gehört die fachliche Entscheidung darüber, wer in welcher Höhe gefördert wird (Förderwürdigkeit).

Das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten hat hierzu ein Informationsblatt erstellt. ([Infoblatt zum Download](#))

Aktuelle Stellenausschreibungen



Das Regionalmuseum Neubrandenburg sucht ab dem 01. November 2023 eine neue Leitung.

[\(zur Ausschreibung\)](#)

Das Kulturlandbüro in Bröllin sucht eine:n Verwaltungsmitarbeiter:in (20h/ Woche).
([zur Ausschreibung](#))



Der Landkreis Nordwestmecklenburg sucht eine:n Sachbearbeiter:in Kultur. Einsendeschluss ist der 31.08.23. ([zur Ausschreibung](#))

Energiefonds Kultur des Bundes

Der Kulturfonds Energie des Bundes bezuschusst weiterhin Mehrbedarfe bei Energiekosten anteilig. Der Förderzeitraum erstreckt sich rückwirkend vom 1. Januar 2023 bis zum 30. April 2024. Antragsberechtigt sind private und öffentlich-rechtliche Kultureinrichtungen und Kulturveranstaltende. Bei öffentlich finanzierten Einrichtungen bezuschusst der Bund mindestens 50 Prozent der Mehrbedarfe für Gas, Fernwärme und Strom, bei privaten Einrichtungen und soziokulturellen Zentren können bis zu 80 Prozent der Mehrbedarfe übernommen werden. Der förderfähige Mehrbedarf bei Kultureinrichtungen wird aus der Differenz der jeweils aktuellen Energiekosten für 80 Prozent des historischen Verbrauchs und den historischen Kosten für 100 Prozent des historischen Verbrauchs ermittelt. Kulturveranstaltende erhalten Pauschalen, die von Saalgröße und Mietkosten abhängen.

Achtung die Förderung erfolgt in Tranchen bzw. in Quartalen. Anträge für den Mehrbedarf müssen bis zum Ende des Folgequartals eingereicht werden. Anträge, die später eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt.

Für die Umsetzung wurde mittlerweile ein [Internetseite](#) freigeschaltet. Die Seite enthält alle notwendigen Informationen. Weiterhin gibt es einen [Mitschnitt der Info-Veranstaltung bei Youtube](#).

laufende Ausschreibungen

regional

Vernetzungsfonds der Kulturland MV gGmbH / Frist: fortlaufend

Der Kultur Land MV Vernetzungsfonds steht kulturellen Verbänden, Fachstellen, regionalen Kulturnetzwerken und Initiativen in Mecklenburg-Vorpommern offen, die Veranstaltungen für den fachlichen Austausch und zur Vernetzung von Kulturakteur:innen planen.

Der Vernetzungsfonds dient der Finanzierung von Veranstaltungen zum fachlichen und interdisziplinären Austausch; zur regionalen, überregionalen und bundesweiten Vernetzung; sowie zur Einbindung anderer gesellschaftlicher Funktionsbereiche (z.B. Bildung, Tourismus, Wirtschaft,

Ehrenamtsstiftung MV - Gutes Tun für MV / Frist: fortlaufend

Das Programm unterstützt die Umsetzung ehrenamtlich getragener Vorhaben & Ideen, die geeignet sind Gemeinschaft und Zusammenhalt in MV zu stärken. Fördersumme bis zu 1.000 EURO (in besonderen Fällen bis 3.000 EURO). ([zum Programm](#))

Residenzprogramm des Schloss Bröllin / Frist: 30. September 2023

Das Residenzprogramm 2024 auf Schloss Bröllin ermöglicht Ensembles und Gruppen das Proben und Experimentieren in ruhiger und kreativer Atmosphäre. Während des Aufenthaltes werden, den individuellen Bedürfnissen entsprechend, neben den Arbeitsräumen auch Unterbringung und Verpflegung sowie Coachings angeboten. Eine Residenz ist insbesondere dann sinnvoll, wenn die Mitglieder aus verschiedenen Orten kommen und Bröllin ihnen die Möglichkeit gibt, temporär für eine konzentrierte Produktionsphase zusammen zu kommen. Das Residenzprogramm versteht sich als produktionsunterstützend und richtet sich an Künstler*innen, die an einer neuen Produktion arbeiten oder ein früheres Projekt zur Wiederaufnahme überarbeiten möchten. ([zur Ausschreibung](#))

NDR Musik- und Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern / Frist: 31. August 2023

Die NDR Musik- und Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern unterstützt rundfunkgerechte Musikdarbietungen, Orchester aus Mecklenburg-Vorpommern, die audiovisuelle Darstellung des Landes sowie die Produktionen von Filmschaffenden aus Mecklenburg-Vorpommern. ([zur Ausschreibung](#))

Kulturförderung durch den Landkreis Vorpommern-Greifswald / Frist: 01. November 2023

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald fördert Kulturschaffende, Kultureinrichtungen und Kulturveranstaltungen im Landkreis. Hierbei werden drei Hauptaufgaben verfolgt:

1. Eine kulturelle Grundversorgung der Bevölkerung zur Stärkung der sozialen Kompetenz (Kultur in ihrer Bildungsfunktion) ist zu sichern.
2. Die Vielfalt des kulturellen Angebotes ist zu fördern, durch Erhaltung der kulturellen Besonderheiten, Bekräftigung der regionalen Identität, zur Stärkung der Zivilgesellschaft.
3. Die kultur-touristische Infrastruktur ist zu festigen und auszubauen, da Kunst und Kultur ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und strategisches Element der Tourismusentwicklung sind.

Anträge zur Kulturförderung müssen bis zum 01. November 2023 an den Landkreis gesendet werden. ([zum Antrag](#))

Antragsfristen der anderen Landkreise und kreisfreien Städte für das Jahr 2024:

[Landkreis Nordwestmecklenburg](#) (bis zum 31.01.2024)

[Landkreis Mecklenburgische Seenplatte](#) (bis zum 15.12.2023)

[Landkreis Vorpommern-Rügen](#) (bis zum 31.12.2023)

[Landkreis Ludwigslust-Parchim](#) (bis zum 31.01.2024)

[Landkreis Rostock](#) (bis zum 31.01.2024)

[Hanse- und Universitätsstadt Rostock](#) (bis zum 01.11.2023)

[Landeshauptstadt Schwerin](#) (bis zum 01.10.2023)

Förderung von Projekten im Rahmen des Caspar-David-Friedrich-Jubiläums 2024 in Greifswald

Die Welt schaut 2024 auf Caspar David Friedrich, die Welt schaut auf Deutschland und auf Friedrichs Geburtsstadt Greifswald. Caspar David Friedrich wurde am 5. September 1774 in Greifswald geboren - dokumentiert ist sein Tauftag am 7. September 1774 im Taufbuch des Greifswalder St. Nikolai-Dom. 2024 jährt sich sein Geburtstag zum 250. Mal.

Im Rahmen dieses Jubiläums unterstützt die Universitäts- und Hansestadt Greifswald Projekte für das Rahmenprogramm.

Antragsberechtigt sind:

- Personen, die in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ansässig sind und ihre künstlerische oder kulturelle Arbeit dort leisten.
- Kulturveranstaltungen im Umland der Universitäts- und Hansestadt Greifswalds, organisiert von Greifswalder Künstler*innen und Kulturträgern, wenn sie geeignet sind, dem Ansehen der Stadt zu dienen.
- Projekte von Künstler*innen und Kulturträgern, die nicht in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ansässig sind, wenn sie in Greifswald ausgetragen werden und geeignet sind, dem Ansehen der Stadt zu dienen.

[\(zur Ausschreibung\)](#)

überregional

Mentoringprogramm für Disabled Leadership im Rahmen von pik - Programm für inklusive Kunstpraxis / Frist: 15. September 2023

Das Programm zielt auf die Verbesserung der Arbeitssituation von Künstlerinnen, Künstlern und Kulturschaffenden mit Behinderung. „pik“ will den notwendigen Wandel in Kultureinrichtungen begleiten: In einer von Diversität geprägten Gesellschaft ermutigt inklusive Kultur dazu, sich an den Fähigkeiten und Bedürfnissen unterschiedlicher Menschen zu orientieren und neue Perspektiven auf künstlerische Praxis und Zusammenarbeit zuzulassen. Künstlerische Innovation soll ermöglicht und bestehende Nachteile für Menschen mit Behinderungen sollen ausgeglichen werden. [\(zum Programm\)](#)

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt: Ehrenamt gewinnen. Engagement binden. Zivilgesellschaft stärken (Mikroförderprogramm) / Frist: laufend

Die Moderation für den Workshop, die Programmierung der neuen Webseite oder die Snacks bei der Schnupperaktion: Ein paar Ausgaben fallen immer an, wenn etwas für Ehrenamtliche oder die Gewinnung neuer Mitglieder getan wird. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt unterstützt in drei Feldern:

- Fit für die Zukunft: Strukturen stärken!
- Ehrenamtliche gewinnen und binden: Mitmachmöglichkeiten für alle
- Ehrenamtliche ins Rampenlicht: Den Wert des Engagements zeigen

Es kann eine Projektförderung bis 2.500 EURO beantragt werden. ([zur Ausschreibung](#))

ArsVersa Kunst-Stiftung / Frist: 31.08.2023

Die ArsVersa Kunst-Stiftung fördert herausragende Projekte und innovative Konzepte der bildenden Kunst, insbesondere der Malerei und deren Grenzbereiche wie der Objektkunst oder der medientechnischen, künstlerischen Bildgestaltung. ([zur Stiftung](#))

Hans und Eugenia Jütting Stiftung / Frist: 31.08.2023

Die Hans und Eugenia Jütting – Stiftung Stendal vergibt jährlich einmalige Förderungen an besonders begabte deutsche und polnische Nachwuchskünstler im Bereich Populärmusik. Ausgeschrieben sind folgende Fächer Jazz, Pop & Rock, Rap & HipHop sowie Singer & Songwriter (inklusive Folk-Rock). Bewerben können sich Einzelmusiker:innen und Bands/ Gruppen. ([zur Ausschreibung](#))

Reisestipendien des Deutschen Übersetzungsfonds / Frist: 15.09.2023

Reisestipendien ermöglichen Übersetzer:innen (ins Deutsche) entweder Recherchen zu einem bestimmten Buchprojekt oder verhelfen durch eine zwei- bis vierwöchige Reise ins Land der Ausgangssprache zur Auffrischung der sprachlichen und landeskundlichen Kenntnisse. Die Höhe des Stipendiums richtet sich nach den tatsächlichen Reisekosten (Fahrkosten und Unterkunft, in der Regel zwischen 500 € und 4.000 €). Die Reise darf zum Zeitpunkt der Jurysitzung (max. 8 Wo. nach Antragsfrist) noch nicht angetreten worden sein. ([zur Ausschreibung](#))

Förderprogramm zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur / Frist: 15.09.2023

Mit dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ werden überjährige investive Projekte der Kommunen mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung und mit hoher Qualität im Hinblick auf ihre energetischen Wirkungen und Anpassungsleistungen an den Klimawandel gefördert. Die für die Förderrunde 2023 zur Verfügung stehenden Bundesmittel in Höhe von 400 Millionen Euro sind im Wirtschaftsplan des Klima- und Transformationsfonds veranschlagt. Interessenbekundungen können bis zum 15. September 2023 digital eingereicht werden. ([zur Ausschreibung](#))

Amateurmusikfonds / Frist: 10.10.2023

Der Amateurmusikfonds unterstützt Amateurmusikensembles, Organisationen und Verbände bei der Umsetzung besonders künstlerischer Musikprojekte sowie herausragender und zukunftsweisender

Projekte, die die Ensembles voranbringen, die Amateurmusik in Deutschland nachhaltig stärken und somit zukunftssicher aufstellen. Themenbereiche können sein:

- musikalische Nachwuchsgewinnung
- Publikumsbindung
- Erprobung neuer Konzepte (innovative Proben- und Auftrittsmomente) für das künstlerische Arbeiten
- Anpassung der künstlerischen Ensemblearbeit und Vereinsorganisation an aktuelle Herausforderungen durch Coachings, Zukunftswerkstätten, usw.
- Stärkung und Sichtbarmachung der Amateurmusik in der Öffentlichkeit durch neue Social Media-Konzepte, ÖA-Kampagnen, Trailerproduktionen, Imageförderung, usw.
- Demographie, Diversität, Inklusion und Nachhaltigkeit (künstlerische Auseinandersetzung oder konzeptionelle Befassung damit)
- Qualifizierung oder Weiterbildung von Ehrenamtlichen, um die Arbeit im Verband voranzubringen (z. B. Wissensmanagement bei Generationswechsel, Gründungen und strategische Begleitung bei der Gründung von Jugendabteilungen, Erarbeitung von neuen, partizipativen Arbeitsweisen im Verein)
- Digitalisierung zur Verbesserung der Probenarbeit
- Erprobung von Maßnahmen zur Akustik (Verbesserung der Proben- und Auftrittsmomente)
- neue Vernetzungsstrategien mit Partner*innen aus anderen Bereichen

(zur Ausschreibung)

Ausstellungs- und Katalogförderprogramm „Kataloge für junge Künstler*innen“ der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung / Frist: 15.09.2023

Für das Förderprogramm können bildende Künstler*innen, die nicht älter als 35 Jahre sein sollten, vorgeschlagen werden. Vorschlagsberechtigt sind gemeinnützige Ausstellungsträger, die gemeinsam mit dem jungen Künstler oder der jungen Künstlerin eine Ausstellung mit begleitendem Katalog planen.

Der Ausstellungs- und Katalogförderpreis soll die Einrichtungen bei der Aufgabe unterstützen, besonders talentierte Nachwuchskünstler*innen mit einer angemessenen Darstellung ihrer Arbeiten der Öffentlichkeit vorzustellen.

Die Fördermittel von bis zu 40.000 € können für die Ausrichtung der geplanten Ausstellung (bis zu 10.000 €) und für die Erstellung des dazugehörigen Kataloges (bis zu 30.000 €) eingesetzt werden.

(zur Ausschreibung)

International

Culture of Solidarity Fund – Just Transition / Frist: 11.09.2023

Es werden europäische transnationale Kooperationsinitiativen, die sich mit dem Thema der gerechten Veränderung und der ökologischen Nachhaltigkeit aus einem spezifischen kulturellen Blickwinkel befassen, gesucht.

Der Fonds stellt Zuschüsse in drei Größenordnungen zur Verfügung:

- Bis zu 10.000 €,
- zwischen 10.000 und 20.000 €

- 3. 20.000 und 30.000 €.

Die Förderungen können zur Finanzierung eines breiten Spektrums von Aktivitäten verwendet werden, von der Gründung völlig neuer Initiativen bis zur Ausweitung bestehender Ideen auf europäischer Ebene. Die Förderung kann die Kosten für Produktion, Miete, Online-Arbeitsplätze und Kommunikationsmittel decken. Sie können auch verwendet werden zur Deckung Beratungs-, Personal- und Betriebskosten verwendet werden. Es wird jedoch dringend empfohlen, dass diese nicht mehr als 80 % des beantragten Gesamtbudgets nicht überschreiten, es sei denn, dies ist eindeutig zu begründen.

(zur Ausschreibung)

EU-Programm "CERV" (Bürgerengagement und -beteiligung) der Europäischen Union / Frist: 05. September 2023

Das Programm fördert mit Projekten die Beteiligung von Bürger:innen und repräsentativen Vereinigungen am demokratischen und bürgerschaftlichen Leben in der Union. Ansichten sollen bekannt gemacht und öffentlich ausgetauscht werden. Das Projekt muss länderübergreifend/transnational sein. An dem Antrag müssen mindestens zwei Antragsteller:innen (Hauptantragsteller:in und mindestens ein:e Mit Antragsteller:in) aus zwei verschiedenen förderfähigen Ländern beteiligt sein.

Aktuell werden Projekte zu folgenden Themen gesucht:

- Förderung der demokratischen Teilhabe durch Debatten über die Zukunft Europas
- Einbindung von Bürger:innen und Kommunen in Diskussionen und Maßnahmen in Bezug auf Klima und Umwelt
- Einbindung von Bürger:innen und Kommunen in Diskussionen und Maßnahmen in Bezug auf Solidarität
- Bekämpfung von Desinformationen und anderen Formen der Einmischung in die demokratische Debatte und Förderung der Medienkompetenz

Die Kontaktstelle CERV bietet Interessierten Veranstaltungen zur Partnersuche und berät bei der Antragsstellung.

Künstler:innenkontakte und Ausstellungsförderung des Institut für Auslandsbeziehungen / Frist: 15. August 2023

Mit dem Programm Künstlerkontakte stärkt das ifa die internationale Zusammenarbeit von Kunst- und Kulturschaffenden aus Deutschland und aus Transformations- oder Entwicklungsländern. Sie erhalten eine finanzielle Unterstützung für Projekte zeitgenössischer bildender Kunst, Architektur, Fotografie, Medienkunst oder zeitgenössischen Designs. Die Bewerberinnen und Bewerber erhalten so die Chance, sich international zu vernetzen und den interkulturellen Diskurs zwischen Deutschland und dem Globalen Süden voranzutreiben. (zum Programm)

Das Programm Ausstellungsförderung unterstützt internationale Ausstellungsprojekte in öffentlichen Museen, Kulturinstitutionen und Galerien im Ausland. Das Programm ist offen für zeitgenössische bildende Künstler:innen, die aus Deutschland sind oder seit mindestens fünf Jahren in Deutschland leben. Gefördert werden Einzel- und Gruppenausstellungen, die Beteiligung an einem internationalen Ausstellungsprojekt oder einer Biennale im Ausland. (zum Programm)

Fördermöglichkeiten für Kulturelle Bildung

Förderprogramm: Kultur macht stark

Das Programm "Kultur macht stark" ist in eine neue Runde gegangen. Das Programm fördert außerschulische Projekte der Kulturellen Bildung für benachteiligte Kinder und Jugendliche. Beratung zum Programm bietet die "Beratungsstelle Kultur macht stark Mecklenburg-Vorpommern". ([zur Beratungsstelle](#))

Die nächsten Antragsfristen im Überblick:

- 31.08.2023: [Zirkus macht stark](#) | Zirkus für alle
- 01.09.2023: [Musik für alle](#) | Bundesmusikverband Chor und Orchester
- 04.09.2023: [Zirkus gestaltet Vielfalt](#) | Bundesarbeitsgemeinschaft Zirkuspädagogik
- 08.09.2023: [Open Air Culture](#) | Alevitische Gemeinde Deutschland
- 30.09.2023: [Chance Tanz](#) | Aktion Tanz
- 30.09.2023: [Wege ins Theater](#) | ASSITEJ
- 30.09.2023: [Wir können Kunst](#) | BBK
- 01.10.2023: [Pop To Go – unterwegs im Leben](#) | Bundesverband Populärmusik
- 01.10.2023: [Zur Bühne](#) | Deutscher Bühnenverein
- 01.10.2023: [Global Village Kids](#) | Fonds Darstellende Künste
- 15.10.2023: [tanz + theater machen stark](#) | Bundesverband Freie Darstellende Künste
- 15.10.2023: [Ich bin HIER](#) | Paritätischer Wohlfahrtsverband
- 20.10.2023: [InterKulturMachtKunst – KunstMachtInterKultur](#) | NeMO
- 31.10.2023: [Gemeinsam Digital!](#) | Deutscher Bibliotheksverband
- 31.10.2023: [Museum macht stark](#) | Deutscher Museumsbund

Ausschreibung Kulturlichter - Deutscher Preis für Kulturelle Bildung / Frist: 30.09.2023

Kulturelle Bildung ermöglicht die Teilhabe an Kunst, Kultur und Gesellschaft, stärkt Kreativität und Ausdrucksfähigkeit. Bund und Länder haben daher einen Preis für digitale kulturelle Bildung ins Leben gerufen. Ziel ist es, mit der Auszeichnung „KULTURLICHTER – Deutscher Preis für kulturelle Bildung“ Projekte und Projektideen zu fördern, die digitale Instrumente in der kulturellen Bildung und der Kulturvermittlung innovativ einsetzen. Die Projekte oder Konzepte sollen der Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts dienen, übertragbar und für andere Kultureinrichtungen nutzbar sein und den Wissenstransfer und die Vernetzung von Kultur- und Bildungseinrichtungen fördern.

([zur Ausschreibung](#))

Ankündigungen und Vernetzung

Online- Workshop: Das Tagesgeschäft professionalisieren am 16.09.2023

Der Workshop vermittelt praxisrelevantes betriebswirtschaftliches Basiswissen für Kunst- und Kulturschaffende. Ziel ist eine bessere Organisation der täglichen Arbeit mit hilfreichen Werkzeugen.

Themen: Von Rechnungen über Ablage geschäftlicher Unterlagen bis zu Kalkulationen und vieles mehr.

Datum: 16.09.2023

Zeit: 10-14 Uhr

Anmeldungen sind über die [Homepage von Kultur Land MV](#) möglich.



TRAFO - Ideenkongress 2023 in Chemnitz (27.-29.09.23)

Was bewegt Kultur in ländlichen Räumen? Bundesweit geben Menschen mit ihren Initiativen und Projekten Antworten auf diese Frage – mit guten Ideen und überzeugenden Ansätzen. Diese möchten wir als Programm der Kulturstiftung des Bundes beim zweiten TRAFO-Ideenkongress zu Kultur, Alltag und Politik in ländlichen Räumen in den Fokus rücken und laden Sie herzlich vom 27. bis 29. September 2023 nach Chemnitz ein. ([zum Kongress](#))



Landeskulturkonferenz 2023 - Alles auf Zukunft

Am 26.10.2023 findet die Landeskulturkonferenz im phanTECHNIKUM Wismar statt. Auf der [Homepage](#) der Konferenz gibt es die Möglichkeit sich für den Newsletter zur Konferenz einzutragen. Auch das Servicecenter Kultur wird vor Ort sein.



Registrierung für den KulturPass gestartet

Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung für alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern. Sie erhalten ein Budget von 200 Euro, das sie für Eintrittskarten, Bücher, CDs, Platten und vieles andere einsetzen können. Kultureinrichtungen können sich ab sofort als Anbietende beim KulturPass registrieren. ([zum KulturPass](#))

Abonnieren unter:
servicecenter-kultur.de

